Vergabestelle:
Landesbetrieb Straßenbau NRW
Regionalniederlassung Ville-Eifel
Jülicher Ring 101 - 103
53879 Euskirchen

Ort: Euskirchen
Datum: 16.11.2026
Telefon: entfällt
Fax: entfällt
E-Mail: siehe Ziffer 2
Az.-Nr. L267/44-1282/44-26-5004/VE

Ablauf der Einreichungsfrist:
Datum: 01.12.2026
Uhrzeit 9:00 Uhr
Ort: entfällt
Raum: entfällt

Aufforderung zur Angebotsabgabe / Verhandlung

Bezeichnung der Leistung:

Projekt:	44-1282	L267 Wachtberg/Villip, Ölbachbrücke, Ersatzneubau
Leistung	44-26-5004	Schadstoffgutachten

Anlagen:

A) die beim Bewerber verbleiben und zu beachten sind:

- ☒ HVA F-StB Teilnahmebedingungen Angebotsabgabe 10002
- ☒ Teilnahmebedingungen für die Abgabe elektronische Angebote LS NRW 10012

B) die beim Bieter verbleiben und die Vertragsabwicklung betreffen:

- ☒ LS NRW - Titelblatt Leistungsbeschreibung 10541
- ☒ Leistungsbeschreibung L267 Schadstoffgutachten Ölbachbrücke
- ☒ Vertragsbedingungen LS NRW 10403
- ☒ LS NRW - BVB Tariftreue- und Vergabegesetz NRW 10404
- ☒ Anlagen
- ☒ TVBs

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ HVA F-StB Angebotsschreiben 10302
- ☒ Kurztext-Preis-Verzeichnis (PDF)

  Die einzureichende PDF kann auch mit AVA-Programm des Bieters erzeugt werden!
- ☒ Leistungsverzeichnis 44-26-5004.d83 (GAEB-90, Datenart 83)
- ☒ HVA F-StB Honorarübersicht 10540
- ☒ HVA F-StB Eigenerklärung zur Eignung 10008
- ☒ HVA F-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft 10007
- ☒ HVA F-StB Verzeichnis Nachunternehmerleistungen 10004
- ☒ HVA F-StB Projektverantwortliche AN 10009
- ☒ Referenzlisten

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben Sie neben anderen Bewerbern zur Abgabe eines Angebotes ausgewählt.

1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung der/des Landesbetrieb Straßenbau NRW

zu vergeben.

2. Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt:

☒ elektronisch über die Vergabeplattform

Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über die Kommunikation der Vergabeplattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.
Nicht beigefügte Unterlagen können eingesehen bzw. angefordert werden.
Nicht beigefügte Unterlagen sind:

3. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind (sofern nicht bereits mit vorherigem Teilnahmewettbewerb geschehen) – zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen genannten – mit dem Angebot einzureichen:

☒ Nachweis der Verpflichtung der mit der Ausführung der vertraglichen Leistung befassten Mitarbeiter nach dem Verpflichtungsgesetz, durch eine Dienststelle der gleichen Behörde, nicht älter als drei Jahre. ***(nur falls vorhanden)***

Maßgebende Mindeststandards, die vom Bewerber zu erfüllen sind:

☒ in Anlehnung an § 45 (4) Nr. 2 VgV:
Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung, Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 0,5 Mio. EUR gegeben ist.

☒ In Anlehnung an § 46 (3) Nr. 2 VgV:
Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.
Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

1 Person (inkl. Stellvertretung)

- mit abgeschlossenem Studium als Bauingenieur/in mit der Vertiefungsrichtung Konstruktiver Ingenieurbau / Brückenbau (M.Sc. / B.Sc. / Dipl.-Ing.) oder vergleichbar
- mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung in der Schadstofferkundung, Probenahme und Begutachtung von Stahlbeton- und Spannbetonbrücken

Für die benannte Person sowie dessen Stellvertreter/in müssen jeweils mindestens zwei vergleichbare Referenzprojekte aus den vergangenen 5 Jahren nachgewiesen werden.

Die zu berücksichtigenden Referenzen sind in die beigefügten Referenzlisten einzutragen (max. 3 Referenzen je Referenzliste). Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

☒ In Anlehnung an § 46 (3) Nr. 1 VgV:
Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
Der Bewerber muss mindestens die folgenden Leistungen jeweils für zwei vergleichbare Referenzprojekte erbracht haben:

- Erstellung von Schadstoffgutachten an Stahlbeton- und Spannbetonbrücken

Die zu berücksichtigenden Referenzen sind in die beigefügten Referenzlisten einzutragen (max. 3 Referenzen je Referenzliste). Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

☒ In Anlehnung an § 46 (3) Nr. 6 VgV:
Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.
Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Abgeschlossenes Studium als Bauingenieur/in mit der Vertiefungsrichtung Konstruktiver Ingenieurbau / Brückenbau (M.Sc. / B.Sc. / Dipl.-Ing.) oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Schadstofferkundung, Probenahme und Begutachtung von Stahlbeton- und Spannbetonbrücken.

Für folgende Leistungsbilder ist ein/e Projektleiter/in sowie dessen Stellvertreter/in zu benennen:

- Erstellung von Schadstoffgutachten an Stahlbeton- und Spannbetonbrücken

Für die benannte Führungskraft sowie dessen Stellvertreter/in müssen jeweils mindestens zwei vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren in der Funktion als Projektleiter/in nachgewiesen werden.
Die zu berücksichtigenden Referenzen sind in die beigefügten Referenzlisten einzutragen (max. 3 Referenzen je Referenzliste). Zusätzlich sind Projektbeschreibungen beizufügen aus denen die Vergleichbarkeit der Maßnahmen hervorgeht.

☒ In Anlehnung an § 46 (3) Nr. 3 VgV:
Für die Analytik der Abfälle akkreditiertes Umweltlabor nach DIN EN ISO/IEC 17025 oder 17020. Als Nachweis sind ein gültiger Akkreditierungsbescheid sowie eine gültige Akkreditierungsurkunde gemäß DAkkS bzw. einer anderen nationalen Akkreditierungsstelle [innerhalb der European Accreditation (EA)] einzureichen.

☒ In Anlehnung an § 46 (3) Nr. 10 VgV:
Teile des Auftrages, die unter Umständen an Nachunternehmer vom Bewerber vergeben werden sollen:
Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Nachunternehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen, mit Ausnahme des Nachweises zur Höhe der geforderten Berufshaftpflichtversicherung.

4. Losweise Vergabe:

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich

- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5. Zuschlagskriterien und Wertung

Der Auftrag wird an den Bieter erteilt, der im Rahmen der folgenden Zuschlagskriterien und deren Wichtung die bestmögliche Leistung erwarten lässt:

☒ **Kriterium 1: Honorar/Preis** **Wichtung 100 %**
Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes.
Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.

6 Angebote können abgegeben werden:

☒ elektronisch in Textform ,

7 Angebotsabgabe:

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, bitten wir Sie, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten.

Bei elektronischer Angebotsabgabe in Textform ist die Person des Erklärenden zu benennen und das Angebot mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

8 Auftragsverhandlung

Nach erfolgter Wertung der Angebote kann ein Auftrag erteilt werden. Sind hierzu noch Auftragsverhandlungen erforderlich, werden Sie gesondert aufgefordert.

9 Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name: Direktorium des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein- Westfalen
Betriebssitz Gelsenkirchen
Straße: Wildenbruchplatz 1
PLZ/Ort: 45888 Gelsenkirchen

10 Sonstige Bedingungen / Hinweise

Hinweise zum Datenschutz siehe https://www.strassen.nrw.de/de/datenschutzhinweise.html

Die anliegenden Teilnahmebedingungen sind zu beachten.

Euskirchen	16.11.2026	i. A. Projekteinkauf Region 2
(Ort)	(Datum)	(Name/Unterschrift)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig.